

## Unglaublich, aber WAHR! OVN lässt die Einigung platzen

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

### Wichtige Mitteilung für unsere Mitglieder:

Nach schwierigen Verhandlungen zwischen uns und dem Omnibusverband Nord (OVN) wurde Anfang September ein mühsam errungener Tarifkompromiss für die Löhne und Gehälter erzielt – zwar **ohne Streiks** aber nach langem Kampf um faire Arbeitsbedingungen im Frühjahr.

Heute hat der OVN kurz vor Ablauf der Frist die **Unterschrift verweigert** und diesen Kompromiss **ohne Vorwarnung zurückgezogen**.

Die Arbeitgeber schreiben uns u.a.:

**Zitat: „Schon jetzt haben mehr als 20% der Busunternehmen im Subauftrag ihre Verkehre an den Linienkonzessionär zurückgegeben...“**

Statt sich um geeignete Refinanzierung zu kümmern, sollt Ihr auf Geld verzichten um Unternehmen die als Subunternehmer unterwegs sind zu finanzieren. Eine bodenlose Frechheit, die es so zuvor nie gegeben hat.

Dieses unverantwortliche Handeln stellt einen massiven Angriff auf die Rechte und Würde unser Kolleg\*innen dar.

Der OVN hat mit dieser Entscheidung das Vertrauen, das in die Verhandlungen gesetzt wurde, gebrochen und setzt die gesamte Branche sowie die Fahrgäste in eine unsichere Lage.

Es darf bezweifelt werden, ob der OVN in seiner Struktur überhaupt noch in der Lage ist, einen repräsentativen Tarifvertrag mit uns abzuschließen.

### Was sind die Folgen?

Mit dieser Entscheidung sind die nächsten Schritte klar:

**Harte Tarifkonflikte** und **Streiks** sind unvermeidlich. Kurzfristig angekündigte Streiks könnten wieder Teil des Alltags werden.

### Jetzt ist Solidarität gefragt!

Diese beispiellose Vorgehensweise des OVN erfordert eine entschlossene Antwort von uns **ALLEN**.

Wir müssen zusammenstehen und uns gegen dieses rücksichtslose Verhalten zur Wehr setzen. **Gerechte Löhne** dürfen nicht länger in Frage gestellt werden!

**Seid vorbereitet auf die kommenden Auseinandersetzungen!**

**Gemeinsam stark für bessere Arbeitsbedingungen und gerechte Löhne!**

Eure Tarifkommission



Mitreden zählt sich aus.  
Jetzt Mitglied werden und mitbestimmen!  
Für alle, die noch nicht ver.di-Mitglied sind:  
Jetzt QR-Code scannen und online beitreten!

